



Durch Angela Merici verbunden Schulen in ursulinischer Tradition

Januar – Februar 2017:

Realschule St. Ursula Dorsten für Mädchen und Jungen in der Trägerschaft der Stiftung St. Ursula



Lange schon ist die Stadt Dorsten eng mit den Ursulinen verbunden: Mit der Klostergründung 1699 richteten die Schwestern hier eine Schule und ein Internat ein, um möglichst vielen Mädchen eine Chance auf Bildung, verwurzelt in der Tradition Angela Mericis, zu ermöglichen. 1927 eröffnete der Konvent zusätzlich zum Gymnasium St. Ursula im selben Gebäude eine Mittelschule mit 82 Schülerinnen in drei Klassen.

Eine bedeutende Zäsur stellte die Verstaatlichung der Schulen durch die Nationalsozialisten im Jahr 1941 dar. Die Mittelschule sollte zudem abgebaut werden. Im März 1945 wurde das Schulgebäude durch Bomben schließlich völlig zerstört, sodass die Wiedereröffnung 1946 einherging mit überfüllten Klassen und massiver Raumnot.

1971 entstand der Neubau für die Realschule. Seit dem Schuljahr 2011/2012 werden auch Jungen unterrichtet. Und 2015 übergaben die Ursulinen die Trägerschaft beider Schulen an die Stiftung St. Ursula Dorsten.

Bei allen Neuerungen fühlen wir uns nach wie vor eng mit der ursulinischen Tradition verbunden: So ist es uns wichtig, unseren rund 600 Schülerinnen und Schülern in ihrer Individualität zu begegnen. Sie sollen zu selbstbewussten Persönlichkeiten heranwachsen, die im Vertrauen auf ihre eigenen Fähigkeiten christlich orientiert Verantwortung in der Gesellschaft übernehmen, sich also mutig und überlegt im Hier und Jetzt engagieren.

Unsere vielfältigen unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Angebote sollen den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen helfen, ihre

Fähigkeiten und Neigungen zu entdecken und weiterzuentwickeln. Daher erscheint es uns wichtig, die unterschiedlichen Begabungen individuell zu fördern: Beispielsweise haben unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, zwischen den Schwerpunkten Französisch, Biologie, Sozialwissenschaften und Kunst zu wählen. Die enge Kooperation zwischen Realschule und Gymnasium St. Ursula ermöglicht es, auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen einzugehen und sie unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Entwicklung und ihrer Lernvoraussetzungen zu einem erfolgreichen Schulabschluss zu begleiten.

Besonderen legen wir auf ein aktives Schulleben: Gemeinsame Gottesdienste, Wandertage, Schul- und Klassenfeste sowie Projekttag tragen dazu bei, dass sich Schüler, Schülerinnen, Lehrer und Lehrerinnen auch abseits des Unterrichts begegnen und zu einer Gemeinschaft zusammenwachsen können, die von einem lebendigen Miteinander geprägt ist.



... mehr unter <https://www.rs-stursula.de/>